

Das Rathhaus.

Im Audienzsaal hängt Ludwig XIV. zu Pferde über dem Kamin. Ein gutes Gemälde von Mignard.

Die Hinterwand nimmt ein großes Stück ein. Es ist eine allegorische Vorstellung verschiedener der Stadt wiederfahrenen Begebenheiten. Der Meister heißt Descamps.

In den Rathsälen.

In dem ersten sieht man über dem Kamin das Bildniß des vorigen Intendanten von Flandern Schelles. Die Thürstücke stellen die vier Welttheile vor, und sind von Descamps.

Im andern Saal hängt das Bildniß von Ludwig XV. und fünf allegorische Bilder, welche sich auf verschiedene Begebenheiten der Stadt beziehen, von Descamps.

Auf der Seite steht die Stadt-Bibliothek.

Der Saal der Brüderschaft vom heiligen Sebastian.

Linker Hand an der Hinterwand bemerkt man die Bildnisse einiger Mitglieder zur Zeit des Malers

Orient und in Jerusalem auf. Um's Jahr 1667 ward er in die Malergesellschaft zu Brügge aufgenommen. Er arbeitete leicht und in van der Kabels Manier. Er stellte gemeiniglich Prospekte vom Gelobten Lande, und in seinen Landschaften Züge von Karavanen, Kameelen, u. d. gl. aus der Levante vor. Sie sind im guten Geschmack angeordnet, und nach der Natur.